

Hamburger Abendblatt,
Nr. 56 vom 07.03.2000, Seite 7

N A M E N

Wolfgang Rihm, Komponist, erhält den mit 20 000 Mark dotierten Bach-Preis der Stadt Hamburg. Dies teilte die Kulturbehörde gestern mit. Er gehöre zu den bedeutendsten und kreativsten Tonschöpfern der Gegenwart, begründete die Jury ihre Wahl. Zudem sei der Künstler eng mit Hamburg verbunden, da dort seine beiden Bühnenwerke "Die Eroberung von Mexiko" und "Die Hamletmaschine" uraufgeführt wurden. Je 5000 Mark gingen außerdem an die Komponisten **Burkhard Friedrich** und **Altug Ünlü**, die mit dem Bach-Preis-Stipendium ausgezeichnet wurden. Der Bach-Preis wird seit 1950 alle vier Jahre von Senat und Bürgerschaft verliehen. In den vergangenen Jahren gehörten die Komponisten **György Ligeti**, **Olivier Messiaen** und **Karlheinz Stockhausen** zu den Preisträgern.